

Siegfried Franzen

# Ein gutes Stück weiter



Neue Gedichte

Mit Linoldrucken  
von Margrit Franzen-Remmert

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2010

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8322-9653-7

ISSN 1430-7782

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen  
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9  
Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

...  
als könnte der  
wind die spuren  
bewahren als  
zeigte der herbst den  
spiegel des lebens  
vergangen  
gelebt  
ein hauch  
ein -  
wind



## *Vorwort*

Der erste Gedichtband erschien 2004 mit dem Titel „Ein Stück gegangen. Gedichte aus 30 Jahren.“ Das Buch wurde überraschend gut angenommen, nicht zuletzt dank der Illustration mit den Linoldrucken meiner Frau.

Das macht Mut, nun einen zweiten Band vorzulegen. Die darin enthaltenen Texte sind „auf der Weiterreise“ entstanden, also seit 2004. Es ging eben „ein gutes Stück weiter“.

Dabei wird auffallen, dass zwei Titel doppelt vorkommen, nämlich „Unaufhaltsam“ – als Gedicht und als Aufsatz – und „Wiegenlied“. Letzteres ist zur Geburt eines Kindes erbeten worden, um es zu vertonen. Erster Einfall war der „ungereimte“ Text. Der wäre sicher als Lied nicht geeignet. So habe ich den zweiten Text „Ein Wiegenlied für I.“ und später auch eine Melodie geschrieben, die allerdings hier nicht beigefügt werden kann.

Wiederum hat meine Frau Linoldrucke zur Verfügung gestellt. Dafür bin ich ihr sehr dankbar,

...

...

ebenso dafür, dass sie die Herausgabe dieses Bändchens überhaupt nicht in Frage gestellt hat. Das gilt auch von einigen anderen Lesern und Leserinnen, die bereits auf das fertige Exemplar warten.

Auch für diese Ausgabe hat Rolf Heuwinkel die Druckvorlage erstellt – herzlichen Dank.

Eine Sammlung von Gedichten ist eine Sammlung von Einfällen, Beobachtungen, Empfindungen, Begegnungen – wer es liest, wird wieder zu meinem Begleiter bzw. zur Begleiterin auf Zeit. Nächste Begleiterin war und ist meine Frau Margrit. So soll auch dieser Band ihr gewidmet sein – und unseren längst erwachsenen Kindern und Enkeln ebenso.

Siegfried Franzen  
im Oktober 2010

# *Inhaltsverzeichnis*

Vorwort.....	5
--------------	---

## **Teil 1: Durchs Jahr**

verwandlung.....	17
Anemone .....	19
Juni, Birke und Jasmin .....	20
In den Sommer hinein .....	21
September .....	23
Spätsommertag .....	24
Herbstseide .....	25
Herbstlaub .....	27
Letzte Farben .....	29
Unaufhaltsam .....	30
Unaufhaltsam .....	31
Januar .....	33
Winternacht im Februar .....	35
Vier Jahreszeiten.....	36

## **Teil 2: Farben und Schatten**

pustebblume .....	40
Traum.....	41
Suchen .....	43
Wiegenlied .....	45
Ein Wiegenlied für I. ....	47
Vom Fenster zu sehen .....	48
Winterabend im März auf Juist .....	49
Zwischenzeiten .....	50
Abschied .....	53
wie es so war.....	55
wind aus unterschiedlichen Richtungen	56

### Teil 3: Angespitzt

Bleistift.....	59
alles fürs auge.....	60
Tara .....	61
Mitgenommen .....	63
Omen .....	64
Jetzt.....	65
grenzen .....	66
Die Brücke .....	67
Entfremdet.....	69
gestern.....	71
Gebilde von Holz.....	73
Zweifelhaft.....	75
Wohin heute morgen auf Juist .....	76

### Teil 4: Übergänge

Übergänge .....	79
Fernweh .....	80
Asphalt.....	81
Zeitung .....	83
Wieder vorbei.....	84
nebenan .....	85
Ungewollt .....	87
Morgen.....	88
Berg.....	89
zauberton .....	91
dort .....	92
Flüchtiger Moment am Atlantik .....	93
Altes Gleis.....	95
woher - wohin .....	97



## Bilderverzeichnis

„Polen“.....	Titelbild
„Neige“ .....	Seite 8
„Frühling“ (Zyklus).....	Seite 12
„Sommer“ (Zyklus).....	Seite 13
„Herbst“ (Zyklus).....	Seite 14
„Winter“ (Zyklus).....	Seite 15
„Sommer“ .....	Seite 22
„Forsthaus“ .....	Seite 34
„Winter“ .....	Seite 38
„Feierabend“ .....	Seite 42
„Beginn“ .....	Seite 46
„Alte Puppe“ .....	Seite 52
„Unterwegs“ .....	Seite 58
„Vogel“ .....	Seite 62
„Prinz“ (zu Märchen von B. Brecht) ...	Seite 68
„Ich war mal ein Baum“ .....	Seite 72
„Hallig“ .....	Seite 78
„Stiefmütterchen“.....	Seite 82
„Glück gehabt“ .....	Seite 86
„Friedenstaube“ .....	Seite 90
„Winterlandschaft“.....	Seite 94
„Mein Dorf“ .....	Seite 96